



## Mission unter den Ketschua & Bibelseminar

PERU

Ein größeres Bewusstsein für Gottes Auftrag, zu den Menschen zu gehen und den Glauben zu teilen, ließ die Missionsarbeiten in der **Region von Jimbe** wachsen. Heute werden an sechs Orten mehr als 200 Erwachsene und Kinder mit dem Evangelium erreicht.



In Jimbe gibt es eine etablierte Gemeinde. Mitarbeiter gehen für Hausbesuche in die Dörfer und bringen ihnen das Evangelium. Sobald eine Gruppe von neuen Christen bereit ist, mit dem Bibelunterricht zu beginnen, wird auch für die Kinder ein Programm angeboten. Diese Treffen finden in Häusern oder Räumen statt, die von der Dorfgemeinschaft zur Verfügung gestellt werden.



Die Menschen aus Miraflores beknieten 20 Jahre lang vergeblich die Behörden, eine Wasserversorgung für ihr Dorf zu erhalten. Die Enttäuschung war groß. Aber Gott zeigte sich als liebevoller Versorger: Im letzten Jahr wurde mit der Hilfe von EBM INTERNATIONAL die neue kilometerlange Leitung für die Dörfer Miraflores, San Pablo, Cartagena und Hueruro mit großer Freude und Tränen

der Rührung eingeweiht. Dieser Einsatz war ein großartiges Zeugnis und ein „Türöffner“, der viele Menschen bereitgemacht hat, den wunderbaren Gott kennenzulernen, der dies ermöglicht hat.

### Um was geht es?

In den Andendörfern werden immer mehr Gemeinden gegründet. Vielen Menschen wird durch das Evangelium Hoffnung gebracht, sie erleben Befreiung aus okkulten Verstrickungen. Seit 2018 haben die Ketschua nun auch ihr eigenes Bibelseminar.

### Bitte betet für:

- gute Begegnungen in den Ortschaften; besonders für offene Herzen bei den Menschen, die nun mit Wasser versorgt werden.
- die neuen Gruppen und Bibelstunden, die sich immer wieder in den Dörfern formieren.
- Luis Maza, der künftig die Missionsarbeit in Jimbe mit verantworten wird.

### Bitte spendet für:

- Ketschua: Projekt 24 010